

Zwickauer Sirenen-Alarm: Nächster Test am 9. Juli um 15 Uhr!

Erfahren Sie alles über die regelmäßigen Sirenentests in Zwickau: Termine, Signale und die Bedeutung für die Bevölkerung.



Zwickau, Deutschland - Gerade in Zeiten, in denen Katastrophenschutz und Bevölkerungssicherheit eine immer größere Rolle spielen, ist die Funktionsfähigkeit der Sirensysteme unerlässlich. Das Feuerwehramt der Stadt Zwickau führt aus diesem Grund regelmäßige Überprüfungen der Sirenanlagen durch. Heute, am 30. Juni 2025, stehen wieder Tests an: Insgesamt 40 Sirenanlagen werden in der Stadt am zweiten Mittwoch im Quartal getestet, während 18 Feuerwehrsirenen zusätzlich jeden Monat auf Herz und Nieren geprüft werden. Mit dem nächsten Probealarm am Mittwoch, den 9. Juli um 15 Uhr, durchläuft das System eine umfassende Kontrolle.

Der Probealarm wird durch einen prägnanten 12 Sekunden dauernden Heulton eingeleitet, gefolgt von einer Sprachansage der elektronischen Sirenen. Diese regelmäßigen Tests sind nicht nur Routine, sondern dienen auch der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Am 13. August und am 10. September sind die nächsten Alarmierungen der herkömmlichen Feuerwehrsirenen geplant. Zudem werden alle Sirenenanlagen am 8. Oktober erneut überprüft, um sicherzustellen, dass alles reibungslos funktioniert.

Die Bedeutung von Sirensignalen

Aber wozu dienen diese Sirenen überhaupt? Der Einsatz von Sirenen hat vor allem einen zivilen Zweck: die Warnung und Entwarnung der Bevölkerung im Ernstfall. Laut den Informationen von **Kreisfeuerwehr Osnabrück** erfolgt die Warnung durch einen einminütigen, auf- und abschwellenden Heulton. Dieser Signalton ist ein Indikator dafür, dass die Bevölkerung ihre Rundfunkgeräte einschalten und auf Durchsagen achten sollte. Im umgekehrten Fall, wenn alles in Ordnung ist, wird der einminütige gleichbleibende Heulton zur Entwarnung verwendet.

In besonderen Gefahrenlagen, wie bei Überflutungen oder Chemieunfällen, wird ein dreiminütiger Heulton ausgegeben. Hier heißt es für die Anwohner, Schutzräume aufzusuchen. Die verschiedenen Signale sind lebenswichtig, und je nach Situation variieren sie: während ununterbrochene Töne Feueralarm signalisiert, deutet ein unterbrochener Dauerton auf einen Katastrophenalarm hin.

Sirenenförderprogramm und technische Modernisierung

Die Wichtigkeit des Sirensystems wurde nicht zuletzt durch Ereignisse wie die Flutkatastrophe im Jahr 2021 und den vergangenen bundesweiten Warntag 2020 unterstrichen. Diese

Vorfälle haben gezeigt, dass viele Sirenen in Deutschland nicht mehr den aktuellen Standards entsprechen. Ein neues Sirenenförderprogramm, geleitet durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), zielt darauf ab, die Technik der Sirenen zu modernisieren und ein einheitliches Übertragungsnetz zu schaffen. Für die Jahre 2023 und 2024 stehen insgesamt 14,5 Mio. Euro für dieses Programm zur Verfügung.

Die Städte und Gemeinden müssen jedoch gewisse Anforderungen erfüllen, um Fördermittel zu erhalten. Dazu zählt die Möglichkeit, neue Sirenen zu kaufen, die die Signale Bevölkerungswarnung und Entwarnung aussenden können. Zudem sind auch autark betriebene Sirenen von diesem Förderprogramm eingeschlossen. Die Gemeinden sind also aufgerufen, sich aktiv am Programm zu beteiligen und die Sicherheit ihrer Bürger zu erhöhen.

Die regelmäßigen Tests der Sirenen und die geplanten Innovationsmaßnahmen sind ein klarer Schritt in eine sichere Zukunft. Ein gutes Händchen in der Bevölkerungssicherheit zahlt sich schließlich doppelt aus.

Details	
Ort	Zwickau, Deutschland
Quellen	• www.zwickau.de • kreisfeuerwehr-osnabrueck.de • www.bbk.bund.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net